

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

21.8.1857 (No. 228)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 228.

Freitag den 21. August

1857.

Bekanntmachungen.

Nr. 17.631. Von dem Großh. Artillerie-Regimente werden auf dem Uebungsplatze bei Forchheim vom 25. d. M. bis 4. k. M. und vom 10. bis 18. k. M. Schießübungen vorgenommen. Die Hauptzüge des Uebungsplatzes werden während des Schießens mit Posten besetzt, um ankommende Personen und Fuhrwerke von denjenigen Wegen und Räumen abzuhalten, deren Begehung mit Gefahr verbunden ist.

Dies machen wir mit dem Anfügen bekannt, daß Personen, welche das Lager besuchen, die umherliegenden Geschosse und sonstigen ärarischen Gegenstände nicht berühren dürfen.

Karlsruhe, den 19. August 1857.

Großh. Stadtamt.

v. Neubronn.

v. Berg.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Kanzlei des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten aus dem bisherigen Dienstlokal, innerer Zirkel Nr. 36, in das Großh. Ministerialgebäude, Erbprinzenstraße Nr. 19, gegenüber dem katholischen Pfarrhause, verlegt worden ist.

Karlsruhe, den 14. August 1857.

Kanzlei des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Fettwaaren-Lieferung.

Die während eines Jahrs in den diesseitigen Anstalten beiläufig erforderlichen

500 Pfund Kernseife,

200 " Unschlittlichter,

500 " Schweinefett und

200 " Unschlitt

sollen im Commissionswege in Lieferung begeben werden.

Die Lieferungs-Bedingungen können daher von heute bis zum 25. d. M., Abends 5 Uhr, in dem Bureau der diesseitigen Registratur eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. August 1857.

Großh. Zeughaus-Direction.

Köbber, Oberst.

Kellervermietung.

Der unter dem früheren Gasthaus zum Kreuz, nunmehrigen Hauptsteueramts-Gebäude befindliche parallel mit der Bähringerstraße laufende 72' lange und 20' breite Keller soll höherer Anordnung zufolge auf den 1. k. M. vermietet werden. Die hierzu lusthabenden Herren Weinändler und Wirthe werden eingeladen, ihre Anerbietungen längstens bis 31. d. M. schriftlich dahier einzureichen, an welchem Tag, Nachmittags 3 Uhr, die Submissionen geöffnet und mit dem Meistbietenden der Miethvertrag abgeschlossen wird.

Die Bedingungen des Miethvertrags können auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle täglich eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18. August 1857.

Großh. Hauptsteueramt.

Groschmann.

Aufforderung.

Es werden alle Diejenigen, die an den verstorbenen Alt-Hirschwirth Johann Dohs von Ehenroth eine Forderung zu machen haben, aufgefordert, solche am **Mittwoch den 2. September d. J.**, Früh 8 Uhr, in dem Gemeindehause zu Ehenroth vor dem Distriktsnotar Schilling zu begründen, damit sie bei der Vertheilung des Vermögens berücksichtigt werden können.

Ettlingen, den 18. August 1857.

Großh. Amtsrevisorat.

Laumann.

Repsversteigerung.

Montag den 24. August 1857, Nachmittags 3 Uhr, werden auf der **Großh. Domäne Stutensee**

circa 70 Malter Reps bester Qualität öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 6. August 1857.

Großh. Gutsverwaltung.

Fabrnißversteigerung.

Heute, **Freitag den 21. d.**, Nachmittags um 2 Uhr, werden in der Herrenstraße Nr. 52 durch Unterzeichneten gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: Frauenkleider, ein schwarzer Frack, eine Violine, eine Standuhr, zwei Ständer, zwei neue weiße Herrenhüte und noch verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 21. August 1857.

F. Münching, Gerichtstaxator.

Imml.
Montag.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 19. August 1857 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

56 Mtr. Haber à	7 fl. 38 kr.
(eingestellt blieben 130 Mtr. Haber).	
Kunstmehl Nr. 1	18 fl. 30 kr.
Schwingmehl Nr. 1.	15 fl. 30 kr.
Mehl in 3 Sorten	13 fl. 45 kr.
per Malter oder 150 Pfund.	

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	69,267 K Mehl.
Eingeführt wurden vom 13. bis 19. August	146,876 K "
	216,143 K "
Davon verkauft	146,103 K "
Blieben aufgestellt	70,040 K "

Wohnungsanträge und Gesuche.

Vertrag. d. Kapalkmischer Strauß.
Akademiestraße Nr. 15 ist im Hinterhaus ein Logis von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz etc. an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock daselbst. — Auch wird daselbst ein gesittetes, fleißiges und reinliches Mädchen sogleich in Dienst gesucht.

Clauke. h. j.
Kronenstraße (neue) Nr. 29 ist im zweiten Stock ein freundliches Logis, bestehend in 2 großen tapezirten Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, an eine kleine Familie oder auch ledigen Herrn sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Längl. Grosse.
Langestraße Nr. 97 ist im Hinterhaus ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, nebst Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten.

v. Cornberg. 3. h. j. Montag.
Langestraße Nr. 154 ist der dritte Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt der Eigentümer, Stephaniensstraße Nr. 5.

Hendle. Luml. h. j.
Bähringerstraße Nr. 78 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bähringerstraße Nr. 80, bei J. Henle.

B. Höber jun. 3. Montag. Langstr. 175.
Wohnung zu vermieten.
In der schönsten Stadtlage ist eine ganz neu hergerichtete bel-étage, bestehend aus 6 ineinandergehenden, geräumigen Zimmern, 2 Mansarden und allen möglichen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf das künftige Oktoberquartal zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Just. h. j.
Zimmer zu vermieten.
Drei unmöblirte Zimmer, für einen ledigen Herrn geeignet, sind in der Kronenstraße Nr. 28 zum alsbaldigen Bezug zu vermieten.

Zmal. t. Montag. Brühlstr.
Zimmer zu vermieten.
Ein freundliches, in den Hof gehendes möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Bähringerstraße Nr. 86 zu ebener Erde.

Zimmer zu vermieten.

Karlsstraße Nr. 37 ist im untern Stock ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. September zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost billig dazugegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

In der Waldbornstraße Nr. 49 ist ein elegantes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, mit Bett und Möbel für einen soliden Herrn auf den 1. September zu beziehen.

Zimmergesuch.

In der Nähe der Infanterie-Kaserne werden auf den 1. Oktober zwei möblirte Zimmer zu miethen gesucht, wo möglich im untern Stock. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungsgesuch.

Ein in der Nähe der Waldbornstraße Nr. 3 gelegenes Logis von 2 bis 3 Zimmern wird für eine ruhige Familie sogleich oder bis Oktober zu miethen gesucht. Gefällige Anträge bittet man daselbst abzugeben.

Keller zu vermieten.

Ein großer Keller, in dem circa 60 — 70 Fuder Faß gelagert werden können, ist auf Oktober zu vermieten. Näheres Waldbornstraße Nr. 3. — Eben-dasselbst werden 2 bis 3 noch gute steinerne Schweineställe zu kaufen gesucht.

Eine Stallgepäumigkeit (für 14 Pferde) ist als Magazin zu vermieten. Näheres zu erfragen Kreuzstraße Nr. 15.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstangebote.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich sonstigen häuslichen Geschäften unterzieht; ferner ein Kindsmädchen, welches mit Kindern umzugehen weiß, werden auf Michaeli in Dienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gesehmem Alter, das gut kochen kann und ganz gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht bei einer kleinen Familie sogleich oder auf Michaeli eine passende Stelle. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 8 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Eine Person von gesehmem Alter, die schön nähen und bügeln kann, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch gut mit Kindern umzugehen weiß, sowie über Treue und sittliches Betragen sich hinlänglich auszuweisen vermag, sucht auf Michaeli eine Stelle als Zimmermädchen oder auch in einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen in der Ritterstraße Nr. 10 im dritten Stock.

Stellengesuch.

Ein anständiges Frauenzimmer von gesehmem Alter und aus guter Familie vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten, besonders auch der Krankenpflege gerne unterzieht, sucht eine

h. j. Kurthle.

h. j. Och.

h. j. Linnenthal Lebeau.

h. j. Kiehnle.

h. j.

h. j.

h. j. v. Finckelstein Malzspringer 13.

h. j.

h. j.

h. j.

Stelle als Haushälterin bei einer Dame oder einem bejahrten Herrn. Das Nähere in der Stephaniensstraße Nr. 6 im untern Stock.

Kostisch für Herren!

Da ich mein seitheriges Lokal vergrößert habe, so erlaube ich mir, meinen Kostisch mit dem Bemerkten in empfehlende Erinnerung zu bringen, daß es mir nun möglich ist, noch mehr Teilnehmer zu demselben anzunehmen.

B. Schumm Wittwe,
Amalienstraße Nr. 2.

Privat-Bekanntmachungen.

**Extrafines
Blum-Kunstmehl**

bei **Ph. Daniel Meyer.**

Aechte Pariser

Fettglanz-Stiefelwische.

Ein Pariser Haus hat mir den Verkauf einer ausgezeichneten Fettglanz-Stiefelwische übertragen, und wird solche sowohl pfundweise, als auch in Schachteln abgegeben.

Da verschiedene Versuche sich als ausgezeichnet bewährten, so kann ich dieselbe auf das Angelegentlichste empfehlen.

Ph. Daniel Meyer,
vis-à-vis dem Englischen Hof.

Romadoux,

feinsten Emmenthaler Rahms, Eidamers und grünen Kräuter-Käs empfiehlt bestens

Ph. Daniel Meyer.

Glacé-Handschuhe

in reicher Auswahl sind so eben eingetroffen und empfiehlt

Wilhelm Simmelheber.

Weinverkauf.

Ein Grundherr beabsichtigt ein Quantum feinen **Rißling-Wein** abzugeben, und verkauft denselben à 24 fr. per Maas in gesetzlichem Quantum. Näheres erfährt man in der Langenstraße Nr. 135.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

20. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	27 11,5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 17	28 " "	Nordost	"
6 " Abds.	+ 17 1/2	28 " "	"	hell

Codesanzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten bringen wir hiermit die traurige Nachricht, daß am 19. d., Nachmittags halb 2 Uhr, unser liebes unvergeßliches Töchterchen **Marie** nach langen Leiden sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 20. August 1857.

Die trauernden Eltern:

Wilhelm Trisler, Bäckermeister,
Karoline Trisler, geb. Stöckler.

Museum.

Samstag den 22. August findet eine Gesangs-Produktion für die Gesellschaftsmitglieder im Garten statt, ausgeführt von dem Kunst-Pfeifer **M. Kemmele,** dessen Frau und Schwester **L. Roitner,** Natur-Sängerinnen aus Ober-Steiermark.
Anfang 6 Uhr.

Die Commission.

Eintracht.

Die Inhaber der nachbemerkten, bei der Ziehung am 9. November v. J. durchs Loos zur Heimzahlung auf den 1. Mai d. J. bestimmten, bisher noch nicht eingelösten Eintrachts-Partial-Obigationen werden bezüglich auf die Bekanntmachung im Tagblatt vom vorigen Jahre Nr. 311, 313 und 315 wiederholt aufgefordert, die Einlösung alsbald zu bewirken.

1 Obligation Lit. A. Nr. 549 über 100 fl.

1 " " B. " 19 " 50 "

Karlsruhe, den 19. August 1857.

Comite.

Saith.

Musikalische

Abendunterhaltung.

Die für diesen Zweck zusammengetretenen hiesigen Gesangsvereine: **Liederhalle, Liederkranz** und **Liedertafel** werden zu Gunsten der Abgebrannten in Königswach künftigen Montag den 24. d. M. im **Café Beck** eine Abendunterhaltung veranstalten. Das Programm wird das Nähere besagen.

Obgleich die bekannte Mildthätigkeit der hiesigen Einwohnerschaft auch in diesem Unglücksfall sich bereits in reichem Maße kundgab, glauben die Vereine dennoch, daß auch ihr Unternehmen freundliche Unterstützung finden werde.

Maximiliansau.

Rheinwasserwärme: 16 Grad.

Gestorben:

- 19. Aug. Marie, alt 1 Monat 2 Tage, Vater Bäckermeister Trisler.
- 20. " Katharine Albertine, alt 3 Monate 26 Tage, Vater Schreinergehilfe Gans.

Smal. 2.

am 21. jeden

Monat.

Unter Garantie der Aechtheit.

Professor Dr. Lindes vegetabilische Stangen-Pomade (à 27 kr. pr. St.)

Dr. Hartung's chinarinden-Oel (in gestempelten Flaschen à 35 kr.)

Dr. Hartung's Kräuter-Pomade (in gestempelten Tiegeln à 35 kr.)

Bewährt durch die langjährigen erfreulichsten Ergebnisse vielfacher wissenschaftlicher Prüfungen und praktischer Anwendungen, können die obigen privilegierten Artikel mit gerechter Zuversicht in empfehlende Erinnerung gebracht werden; und sie werden sicherlich von allen denen, die sich ihrer nur erst einmal bedient, mit besonderer Vorliebe immer gern wieder gebraucht werden. Prospective und Gebrauchs-Anweisungen werden gratis verabreicht, sowie die Mittel selbst in Carlsruhe nur allein verkauft bei C. B. Gehres, Langestrasse Nr. 139.

Caution. Nachdem der seit Jahren so wohl begründete Ruf der voranstehenden Specialitäten fast täglich falsche Nachbildungen und Fälschungen hervorruft, welche die geübren Consumenten betrüben, Artikel sowohl auf deren mehrfach verdünnter Verpackung als auch auf die Namen: Dr. Reinhold Hartung (Zahn-Pomade), Dr. Lindes (Stangen-Pomade) u. Dr. Hartung's (Chinarinden-Oel) u. Kräuter-Pomade, sowie auch auf die Firma unseres betr. alleinigen Ort-Depositors zur Verhütung von Täuschungen genau achten.

Karlsruher Sommer-Theater.

Im Promenadenhaus.

Freitag den 21. August 1857.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Zweites Gastspiel des Fräuleins Schöning vom Stadttheater zu Köln.

Wiederholt:

Sennora Pepita!

oder:

Mein Name ist Meier.

Schwank mit Gesang, von Rudolph Hahn.

Vorher:

Der Eckensteher Nante.

Posse in 1 Akte.

Anfang 6 Uhr.

G. Schuster, Direktor.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Ernst, Kfm. v. Mannheim. Hr. Fein und Hr. Kies v. Zürich. Hr. v. Richter v. Berlin. Hr. Mühlbusch, Kfm. v. Prag. Hr. Wieser, Rent. v. Stuttgart. Hr. Kaimer, Rent. v. Basel.

Englischer Hof. Ihre Exc. Gräfin Hunyad, geb. Lichtenstein, mit Fam. u. Bed. v. Uermin. Hr. Bellini und Hr. Caroso, Rent. v. Florenz. Hr. Kölliker, Prof. v. Würzburg. Hr. Hirsch und Hr. Schütterhelm, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Ziegler, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Rehkorn, Kfm. v. Braunschweig. Hr. Limpert, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kurz, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Schröter, Kfm. v. Hanau. Hr. Rosenthal, Kaufm. mit Frau v. Göppingen.

Erbprinzen. Hr. Montalba, Rent. mit Sohn von Baden. Hr. Probst, Kfm. mit Frau v. Ofenburg. Hr. Forstmann, Fabr. mit Frau v. Werden. Hr. v. Groß, Geh. Legationsrath von Stuttgart. Hr. Frank-Hebweg, Rent. v. Mitau. Hr. Mannes, Kaufm. von Paris. Hr. Borkmann, Kön. schwed. Jägermeister v. Stockholm. Hr. Makintosh, Geistl. v. Edinburgh. Hr. Steinmann u. Hr. Werner, Part. von Strassburg. Et. Durchl. der

Prinz v. Reuß, Hr. Graf v. Hochberg, Hr. Neumann, Hr. Wolffgramm und Hr. Totenhofer, Stud. v. Heidelberg. Frau Doh und Frau Koch, Part. mit Bed. von Riga. Hr. Palmer-Dorres, Hr. Zink und Hr. Lotkoff, Rent. v. London. Hr. Baron von Poliansky, Rent. mit Fam. und Bed. von St. Petersburg. Hr. Baron von Pierson, Rent. v. Riga. Hr. Bentzler, Fabrikant von Pforzheim.

Hôtel Große. Hr. Winkler, Prof. v. Brauneberg. Hr. Deaton, Admiral mit Fam. und Bed. v. Kingston. Hr. Duval, Propt. mit Fam. von Paris. Hr. Dieffenbacher, Kaufm. von Köln. Hr. Püttmann, Kaufm. v. Neuwied. Hr. Hartmeyer, Part. mit Frau von Riga. Hr. Stahl, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Maternmann, Kfm. v. Bremen. Hr. Karlschewsky, Kollegienrath v. Berlin. Hr. Rosenthal, Kfm. v. Geislingen. Hr. Rinswanger, Kfm. v. Ludwigsbasen. Hr. v. Kesting, Gutsbesitzer v. München. Hr. Walter, Kfm. von Mannheim. Hr. Morgenthau, Kfm. v. Kassel. Hr. Rappard, Kfm. von Düsseldorf. Hr. Vanvolzen, Part. v. Trier.

Römischer Kaiser. Hr. Kaufmann, Partikulier v. Hanau. Hr. Fouris, Rent. v. Paris. Hr. Perth, Kfm. v. Aschaffenburg. Hr. Philippi, Kaufm. von Elberfeld. Hr. v. Bentner, Kammerherr und Major v. Rempten.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.